

Ev.-luth. Missionswerk in Niedersachsen

Postfach 11 09, 29314 Hermannsburg

Tel.: (0 50 52) 69-240 Projektberatung, Fax: 69-222, E-Mail: s.liebner@elm-mission.net

Projektbeschreibung

MEDIZINISCHE ARBEIT IN AIRA

Das Krankenhaus Aira liegt 525 km westlich der äthiopischen Hauptstadt Addis Abeba – oder 14 Stunden Fahrt auf einer holprigen Straße. Nach gründlicher Renovierung 1994 verfügt es über 80 Betten in den Abteilungen für Chirurgie, Allgemein-, Kinder- und Frauenklinik. Drei äthiopische Ärzte werden von dem vom ELM entsandten Chirurg Dr. Erichson und 20 Krankenschwestern unterstützt.

Außerdem gehören eine Krankenpflegeschule mit 48 Auszubildenden und 12 Gesund-

heitszentren in der Region zum Krankenhaus. Das 1929 von Hermannsburger Missionaren gegründete Hospital gehört heute zur Mekane-Yesus-Kirche.

Dr. Erichson berichtet: „Täglich werden 200 bis 250 Patienten ambulant behandelt, jährlich 50.000 bis 60.000.

Der gute Ruf des Krankenhauses wird durch die jährlich rund 3.000 Operationen in den zwei sehr einfach ausgestatteten Operationssälen gefördert.

Pro Jahr werden 1.200 Kinder im Krankenhaus geboren, darunter sind sehr viele komplizierte Geburten und 300 Kaiserschnitte.

Angesichts der Unruhen zwischen Christen und Muslimen in verschiedenen Teilen Äthiopiens ist die Arbeit für Frieden und Versöhnung sehr wichtig. Etwa jeder fünfte Patient ist



Ort, Land Aira Äthiopien Afrika	Träger Äth. Ev. Kirche Mekane Yesus, Joint Progr. Board	Projekt-Nr. 1020220 “Hospital Aira“ Stand: 01/07	Art der Hilfe Personalhilfe Finanzhilfe	Projektart Diakonie
---	---	---	---	-------------------------------

Sollten Spenden über den benötigten Betrag hinaus eingehen, werden sie für weitere Projekte in dieser Region eingesetzt.

Bankkonto 91 91 91 bei der Sparkasse Celle (BLZ 257 500 01)

Bei der Überweisung bitte als Verwendungszweck die Projektnummer angeben!

Online-Spenden: www.spenden-fuer-mission.de

Muslim. Während es im Alltag wenig Berührung zwischen den unterschiedlichen Gruppen gibt, werden im Krankenhaus das Zimmer, das Essen sowie Freude und Leid geteilt. Das macht das Krankenhaus zu einem einzigartigen Raum für die Begegnung zwischen den Religionen – und zugleich zur herausragenden Chance, Zeugnis des christlichen Glaubens im Alltag zu geben.



Die Behandlungskosten von 300 Birr – knapp 30 Euro – sind aber eine große Summe für ihn. Auf die Bitte, das Mädchen in sechs Monaten noch einmal zur Kontrolle herzubringen, meinte er nur, er könne sich den weiten Weg nicht noch einmal leisten.



Dieses junge Mädchen hat ihre gesamte Kindheit und Jugend unter dem Spott anderer Kinder leiden müssen und wurde ausgegrenzt. **Nach der Operation begann ihr neues Leben:** Nur fünf Tage später – nachdem die Fäden gezogen waren – wich der furchtvolle und verängstigte Blick dem zuversichtlichen Blick einer jungen, schönen Frau. Ihr Vater, der sie von ihrer weit entfernten Heimat zur Behandlung gebracht hatte, war ebenfalls glücklich.

Vor Kurzem wurden an einem Tag zwei Patienten mit Kopfverletzungen gebracht. Beide lagen im Koma, weil die eingedrückten Schädel innere Blutungen auslöste und der Hirndruck zum Koma führte.



Beide konnten erfolgreich operiert werden. Es stellte sich heraus, dass sie sich wegen eines Feldes gestritten und mit Ästen geschlagen hatten. Es gelang uns, sie zu versöhnen – und ließen sie versprechen, ihren Streit entsprechend ihres Heiligen Buches, dem Koran, zu lösen.



Ein weiterer Patient kam in sehr kritischem Zustand mit schweren Verbrennungen dritten Grades, die sich bereits entzündet hatten. Um sein Leben zu retten, mussten beide Arme amputiert werden. Dennoch freute er sich, wieder gesund zu werden – und zeigte den Geist der wunderbaren Menschen, mit denen wir hier unser Leben teilen. Trotz extremer Armut und beschwerlichem Leben ist ein Schmunzeln nie weit weg. Er musste noch lange im Krankenhaus behandelt werden. Am Ende stellte sich heraus, dass er die Behandlung

Ort, Land Aira Äthiopien Afrika	Träger Äth. Ev. Kirche Mekane Yesus, Joint Progr. Board	Projekt-Nr. 1020220 “Hospital Aira“ Stand: 01/07	Art der Hilfe Personalhilfe Finanzhilfe	Projektart Diakonie
---	---	---	---	-------------------------------

Sollten Spenden über den benötigten Betrag hinaus eingehen, werden sie für weitere Projekte in dieser Region eingesetzt.
Bankkonto 91 91 91 bei der Sparkasse Celle (BLZ 257 500 01)
Bei der Überweisung bitte als Verwendungszweck die Projektnummer angeben!
Online-Spenden: www.spenden-fuer-mission.de

nicht bezahlen konnte und so der Hilfsfonds des Krankenhauses einspringen musste.



Als er entlassen werden konnte meinte er: „Ich habe eure wunderbare Arbeit erlebt, die ihr hier tut. Ich selbst bin hilflos und arm – aber ich wurde versorgt und liebevoll gepflegt – trotz meiner stinkenden Wunden. **Darum möchte ich wie ihr werden: Ein Christ!**“

Für unverheiratete Frauen sind Verhütungsmittel schwer zu bekommen. Abtreibungen sind illegal. Darum bekommen unverheiratete Frauen immer wieder unerwünschte Kinder.



Eines Tages brachte die Polizei ein Neugeborenes, das im Wald abgelegt worden war. Das Baby bekam ein Bett. Im gleichen Saal lag eine Frau, die gerade zum dritten Mal ein totes Kind geboren hatte. Als sie das Baby sah, nahm sie es in die Arme und wollte es nicht mehr hergeben. Ihr Mann rief: „Endlich schenkt Gott uns ein lebendes Kind!“ So verließ ein glückliches Paar das Krankenhaus mit ihrem Säugling.



Wir freuen uns, hier in Aira im Krankenhaus zu arbeiten und täglich die Wunder von Gottes heilender Kraft zu erleben.

Danke für Ihre Unterstützung, die uns ermöglicht, die Kranken zu behandeln und das Evangelium weiterzugeben.“



Ort, Land Aira Äthiopien Afrika	Träger Äth. Ev. Kirche Mekane Yesus, Joint Progr. Board	Projekt-Nr. 1020220 “Hospital Aira“ Stand: 01/07	Art der Hilfe Personalhilfe Finanzhilfe	Projektart Diakonie
---	---	---	---	-------------------------------

Sollten Spenden über den benötigten Betrag hinaus eingehen, werden sie für weitere Projekte in dieser Region eingesetzt.

Bankkonto 91 91 91 bei der Sparkasse Celle (BLZ 257 500 01)

Bei der Überweisung bitte als Verwendungszweck die Projektnummer angeben!

Online-Spenden: www.spenden-fuer-mission.de